

Herzlich Willkommen zum **11. Newsletter des Programms „Ideen für mehr! Ganztätig lernen.“** mit aktuellen Informationen, Veranstaltungshinweisen und Hinweisen auf neue Materialien auf der Website von www.ganztaegig-lernen.de.

Inhalt

- 1 Zweiter Wettbewerb „Zeigt her eure Schule“
 - 2 Publikationen: Uns interessiert Ihre Meinung!
 - 3 Öffentliche Ausschreibung: Fachpublikationen
 - 4 Interview mit Heike Kahl: „...heimliche Sehnsucht, Reformen der 70er zu vollenden“
 - 5 Frankfurter Buchmesse vom 19.-23.10.2005 mit Veranstaltungen zum Lernen und Lehren
 - 6 Den "Ganztag" gestalten - Schule und Museum: zwei starke Partner
 - 7 schule@museum: Ein bundesweiter Multimedia-Wettbewerb
 - 8 FOCUS Schülerwettbewerb „Schule macht Zukunft“
 - 9 Neue Materialien
-

1 Zweiter Wettbewerb „Zeigt her eure Schule“

Wie im vergangenen Newsletter berichtet, ist mit dem Ganztagschulkongress auch der Startschuss für den zweiten Wettbewerb zum Thema „Kooperation mit außerschulischen Partnern“ gefallen. Wir möchten Ganztagschulen dazu ermutigen, Ihre guten Beispiele anderen Schulen zur Verfügung zu stellen. Arbeitet Ihre Schule mit einem oder mehreren außerschulischen Partnern zusammen? Haben Sie Kollegen, Bekannte oder Freunde, deren Schule über ein Beispiel guter Praxis zur Kooperation mit außerschulischen Partnern berichten kann. Dann melden Sie Ihre Schule zum Wettbewerb an und/oder geben Sie die Information weiter. Auf die Gewinnerschule wartet die Erfüllung eines Wunsches. Hier geht es zur Wettbewerbsanmeldung:

<http://www.ganztaegig-lernen.org/www/web57.aspx>

2 Publikationen: Uns interessiert Ihre Meinung!

Mit dem diesjährigen Ganztagschulkongress haben wir viele neue Publikationen für Sie veröffentlicht, die Sie seither kostenfrei bestellen bzw. auf dem Ganztagschulportal herunterladen können. Wir sind sehr an Ihrer Meinung interessiert und möchten erfahren, wie Ihnen der Inhalt gefallen hat, ob das Thema für Ganztagschulen interessant ist und ob Sie Anregungen für Ihre Arbeit erhalten haben. Hier können Sie uns Ihre Meinung zu den Publikationen mitteilen:

<http://www.ganztaegig-lernen.org/www/web69.aspx>

3 Öffentliche Ausschreibung: Publikation von zwei Fachbüchern

Im Rahmen des Begleitprogramms für Ganztagschulen „Ideen für mehr! Ganztätig lernen.“ wird die Publikation von zwei Fachbüchern ausgeschrieben. Bewerben können sich Fachbuchverlage bis zum 28. Oktober 2005. Mehr Informationen erhalten Sie in folgendem PDF-Dokument:

http://www.dkjs.de/pics/a76/ausschreibung_12-10-2005.pdf

4 Interview mit Heike Kahl: „... heimliche Sehnsucht, Reformen der 70er zu vollenden“

Ein Interview mit der Geschäftsführerin der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, Frau Dr. Heike Kahl, über Perspektiven der Ganztagschule ist in der Zeitschrift der Bildungsgewerkschaft GEW "Erziehung und Wissenschaft" 10/2005 erschienen. Lesen Sie das Interview auf dem Ganztagschulportal:

<http://www.ganztaegig-lernen.org/www/web231.aspx>

5 Frankfurter Buchmesse vom 19.-23.10.2005 mit Veranstaltungen zum Lernen und Lehren

Zahlreiche interessante Veranstaltungen für Lehrerinnen und Lehrer bietet die Frankfurter Buchmesse dieses Jahr in der Halle 3.1. Dort befinden sich die Gemeinschaftspräsentation Bildung (L153) und das SPIEGEL Bildungsforum (L155). Bildungs- und Schulbuchverlage präsentieren neue Bücher und multimediale Lernmaterialien. In diesem Jahr können Lehrerinnen und Lehrer die Buchmesse erstmals auch als Fachbesucher an den Tagen besuchen, an denen sie für das allgemeine Publikum geschlossen ist. Sie bezahlen für ihre Fachbesucherkarte 15 statt 30 Euro gegen Vorlage einer Bestätigung der Schule an den Kassen der Buchmesse. Oder Sie registrieren sich schon vorab über die Seite der Buchmesse als Fachbesucher. Das vollständige Veranstaltungsprogramm und aktuelle Informationen über Aussteller und Schwerpunkte finden Sie hier:

www.buchmesse.de

6 Den "Ganzttag" gestalten - Schule und Museum: zwei starke Partner am 21.-22.10.2005 in Aachen

(Ganztags-)Schule und Museum sind zwei starke Partner, die trotz unterschiedlicher Profile konstruktiv und erfolgreich zum Wohle der Kinder zusammenarbeiten können. Die Jahrestagung des Bundesverbands Museumspädagogik e.V. im Ludwig Forum Aachen will in Vorträgen und Workshops vor allem Museumspädagoginnen und -pädagogen ganz praxisnah Starthilfe und Anregungen geben, wie eine Zusammenarbeit zwischen einer Schule und einem Museum begonnen und vertieft werden kann. Um dieser Tatsache Rechnung zu tragen, werden die meisten Workshops von einem Museumspädagogen und einem Schulleiter moderiert, weshalb die Tagung auch für Lehrerinnen und Lehrer von großem Interesse ist.

Den Veranstaltungsflyer finden Sie auf dem Ganztagschulportal:

<http://www.ganztaegig-lernen.org/www/veranstaltungen.aspx>

7 schule@museum: Ein bundesweiter Multimedia-Wettbewerb

Museen sind Schatzhäuser für Kunst, Geschichte und Kultur. Nur Schätze zum Anschauen? Nein! Mit Computer und Internet sollen Schülerinnen und Schüler beim bundesweiten Multimedia-Wettbewerb schule@museum 2005/2006 Museumsobjekte zum Leben erwecken. Schulklassen und Kurse sind aufgerufen, aktiv mit dem kulturellen Erbe im Museum umzugehen und gemeinsam mit einem Partnermuseum eine Multimedia-Produktion für das Internet zu erstellen.

schule@museum will Kooperationen von Schulen und Museen initiieren, die Schülerinnen und Schüler in Museen durch die Arbeit an Multimediaprojekten von Betrachtern zu Akteuren machen. Der experimentelle Zugang mit Computer und Internet zum Angebot von Museen soll zum besseren Kulturverständnis führen, nachhaltig Interesse und Begeisterung wecken und Grundstein sein für eine dauerhafte Auseinandersetzung mit dem kulturellen Erbe.

Anmeldeschluss für den Wettbewerb ist der 30.11.2005. Weitere Informationen zum Wettbewerb finden Sie unter:

www.schule-museum.de

Tipp: Unter www.SCHOLA-21.de stellt Ihnen die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung die virtuellen Projekträume von „DO IT“ zur Verfügung, die Ihnen dabei helfen, Projekte mit Partnern durchzuführen. Jede Schule kann kostenfrei Projekträume anmelden und nutzen.

8 FOCUS Schülerwettbewerb „Schule macht Zukunft“

Raus aus den Klassenzimmern – rein in die Praxis: In Zusammenarbeit mit einem außerschulischen Partner aus Wirtschaft, Universität oder Verband arbeiten Schülerteams ein zukunftsweisendes Projekt aus. Dabei können alle technischen, wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen unter die Lupe genommen werden. Es winken tolle Preise, wie Gruppenreisen in die USA, nach Helsinki/Finnland oder Amsterdam/Niederlande.

Anmeldeschluss: 15. Januar 2006. Mehr zum Wettbewerb unter:

www.focusmagazinverlag.de/PF4/PF4D/pf4d.htm?nav=44

9 Fünf neue Materialien auf dem Ganztagschulportal

Neue Dokumente zu grundlegenden und speziellen Themen von ganztägigem Lernen sowie bewährte Lernmaterialien stehen für Sie kostenlos zum Download zur Verfügung. Wir stellen Ihnen hier eine Auswahl vor. Wie immer: Viel Spaß beim Stöbern!

Zeit für mehr Nachhaltigkeit

In einem 40-seitigen Leitfaden für Kooperationen mit Ganztagschulen hat die Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung im Rahmen des Projekts „Bildung für eine nachhaltige Entwicklung an Ganztagschulen“ Anregungen und Informationen für alle Akteure der Umwelt- und entwicklungsbezogenen Bildung zusammengefasst. Er soll die Kooperation zwischen Ganztagschulen und außerschulischen Einrichtungen erleichtern und enthält unter anderem einen Mustervertrag für eine Kooperationsvereinbarung:

http://www.ganztaegig-lernen.org/www/material_1.aspx?Section=64&Layer=3&Layer_0=4&Layer_1=17&Id=291

Kulturelle Bildung an Ganztagsschulen

In Zusammenarbeit mit dem Fritz Bauer Institut und dem Erziehungswissenschaftlichen Seminar der Universität Frankfurt/Main veranstaltete der Arbeitskreis selbständiger Kultur-Institute e.V. eine Fachtagung zum Thema „Kulturelle Bildung an Ganztagsschulen“. Der AsKI sieht im Ganztagsschulmodell die Chance zu einer intensiven Zusammenarbeit zwischen Schule und kulturellen Einrichtungen und will Lehrkräfte und Museumsmitarbeiter/innen, die für den schulischen Bereich zuständig sind, in der Umsetzung ihrer Angebote unterstützen:

http://www.ganztaegig-lernen.org/www/material_1.aspx?Section=53&Layer=3&Layer_0=3&Layer_1=13&Id=288

Literaturdatenbank für die Recherche zur Berufsbildung

Welche Berufe gibt es, wie lange dauert die Ausbildung, was ist neu? Für viele Jugendliche ist die Frage, welcher Beruf der richtige für sie ist, wie ein Irrlauf durch einen Dschungel. Antworten nicht nur auf diese Fragen gibt jetzt die umfangreiche Sammlung von Zeitschriftenaufsätzen, Sammelbandeinträgen und vielem mehr der „Literaturdatenbank Berufliche Bildung“, die vom Bundesinstitut für Berufsbildung herausgegeben wird. Die Recherche ist kostenlos. Die Datenbank richtet sich an alle, die sich mit Hilfe einschlägiger Fachliteratur informieren möchten:

http://www.ganztaegig-lernen.org/www/material_1.aspx?Section=38&Layer=3&Layer_0=2&Layer_1=10&Id=289

PLAY IT: Theater multimedial

Mit einem multimedialen Theaterprojekt lässt sich eine Verbindung von traditionellen Ausdrucksformen und digitalen Medien herstellen, so Diplom-Sozialpädagogin und Medienpädagogin Sabine Kretschmer. In fächerübergreifendem Unterricht, innerhalb einer Projektwoche oder in Arbeitsgemeinschaften werden die Schüler/innen in Medien- und kommunikativer Kompetenz wie auch in selbstständiger und Teamarbeit ausgebildet:

http://www.ganztaegig-lernen.org/www/material_1.aspx?Section=20&Layer=3&Layer_0=1&Layer_1=5&Id=290

Schulverpflegung mit Qualität

In dem Modellvorhaben „Gesunde Schulverpflegung an Berliner Ganztagsschulen“ entwickelt die Vernetzungsstelle Schulverpflegung Berlin ein Konzept für eine gesundheitsfördernde schulische Ernährung. In den Berliner Qualitätskriterien finden vor allem Produkte aus ökologischem Landbau, kindgerechte Menüplanung, saisonale und regionale Aspekte, Wirtschaftlichkeit und auch die schulische Ernährungsbildung Berücksichtigung. Außerdem werden Empfehlungen beispielsweise zu Einkauf und Transport ausgesprochen:

http://www.ganztaegig-lernen.org/www/material_1.aspx?Section=27&Layer=3&Layer_0=2&Layer_1=7&Id=292

Melden Sie sich bei uns, wenn Sie Ihre Materialien und Experten einbringen wollen. Haben Sie Fragen oder Anregungen? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Der nächste Newsletter erscheint am 15. November 2005. Bis dahin wünschen wir Ihnen eine gute Zeit.

Ihr Team von „Ganztägig Lernen“
Deutsche Kinder- und Jugendstiftung
Tempelhofer Ufer 11
D-10963 Berlin
E-Mail: buero@ganztaegig-lernen.de
Tel.: +49 / (0)30 - 25 76 76-43
Fax: +49 / (0)30 - 25 76 76-10